

Kein Durchgangsverkehr mehr auf dem Alten Postweg?

Eine Sperrung könnte dafür sorgen, dass viel Fördergeld für die Sanierung zur Fahrradstraße fließt

NEUWARMBÜCHEN/ALT-WARMBÜCHEN (car). Der Alte Postweg zwischen Neuwarmbüchen und Altwarmbüchen soll in den nächsten Jahren zu einer Fahrradstraße ausgebaut werden. Den Beschluss dafür hat der Rat bereits 2023 gefasst. Doch in welcher Form das passieren soll, darüber gehen die Meinungen auseinander.

Um Fördermittel von bis zu 80 Prozent für das rund eine Million Euro teure Vorhaben zu generieren, müsste der Durchgangsverkehr unterbunden werden – mittels einer Sperrung für den Autoverkehr westlich der Autobahn zwischen Parksee und Golfclub. Denn nur, wenn durch die Sanierung des 4,8 Kilometer langen Abschnitts die Bedingungen für den Radverkehr deutlich verbessert würden, wäre eine Förderung denkbar. Sollten Auto- und Radverkehr wie bisher gleichberechtigt dort unterwegs sein, würde das Geld nicht fließen.

Die Ortsräte und der Bauausschuss haben sich daher dafür ausgesprochen, dass die Gemeinde ein Konzept für eine Fahrradstraße mit einem Durchfahrtsverbot erarbeiten soll. Wenn die Pläne konkreter werden und feststeht, welche Kosten und wie viel Fördergeld tatsächlich auf Isernhagen zukommen, wird es eine erneute Beratung geben.

Ingrid Rexrodt, gemeinsam mit einer Erbgemeinschaft Eigentümerin des historischen Guts Lohne, das neben Haupt- und Wald und Wiesen auch den Parksee Lohne samt Cam-



Sanierung des Alten Postweges geplant: Je nach Planungsvariante könnte das auch Auswirkungen auf die Erreichbarkeit von Campingplatz und Golfclub haben.

Foto: Carina Bahl

pingplatz und die Flächen des Golfclubs Isernhagen umfasst, kritisiert die Planung für eine Durchfahrtsperre. Sollte diese kommen, wären Golfclub und Gut Lohne nur noch aus Richtung Osten erreichbar, der Parksee Lohne wiederum nur noch über die K114. „Unser Betrieb würde komplett durchschnitten“, betont Rexrodt. Nicht nur für die Mitarbeitenden würde dies Umwege bedeuten.

Allein 2025 seien mehr als 3000 Touristen auf dem Campingplatz gewesen, zusätzlich mehr als 8000 Badegäste am Parksee, und auch die 280 Jahresstellplätze für Camper dürfe

man nicht vergessen. „Fast alle reisen mit dem Auto an“, betont Rexrodt. Und das nicht nur aus dem Westen von der K114, sondern auch aus Isernhagen F.B. und Neuwarmbüchen.

GUT LOHNE WÜRD DURCH SPERRUNG GETEILT

Sollte eine Durchfahrt nicht mehr möglich sein, würden auch diese teils lange Umwege in Kauf nehmen müssen. „Und auch viele Neuwarmbüchener nutzen den Alten Postweg, um zum Beispiel zur Stadtbahnhaltestelle in Altwarmbüchen zu kommen.“ Der Golfclub habe wiederum rund

980 Mitglieder, die regelmäßig dort an- und abfahren würden.

Sie selbst glaubt nicht daran, dass der Alte Postweg nach der Sanierung stark von Radfahrern genutzt werden würde. „Aktuell ist hier nichts los“, betont sie. Zudem sei der Weg nicht beleuchtet, und die dunkle Straße sei garantiert keine gute Idee für Kinder und Jugendliche, die zum Schulzentrum wollen. Seit Jahrzehnten wünscht sie sich eine Sanierung des holprigen, engen Alten Postwegs am Parksee. Doch das Unverständnis über die nun erfolgten politischen Beratungen ist groß. „Mit uns hat bisher niemand darüber

gesprochen. Kein Anruf, gar nichts. Es scheint hier nur ums Fördergeld zu gehen“, so Rexrodt.

POLITIK: NOCH GENUG ZEIT FÜR GESPRÄCHE

Die FDP hatte im Bauausschuss aus diesem Grund die Vertagung der Beratung beantragt. „Es geht nicht, dass mit den Anliegern bisher nicht gesprochen wurde“, betonte Ulrich von Rautenkranz. Die anderen Fraktionen folgten dieser Einschätzung nicht.

Letztlich wolle man erst mal nur, dass die Gemeinde mit dem Durchfahrtsverbot weiter plane und schaue, ob es die Fördermittel geben werde oder nicht. Wenn diese Informationen auf dem Tisch lägen, müsse die Politik ohnehin erneut darüber beraten. Bis dahin bleibe ausreichend Zeit, mit den Anliegern zu sprechen, so der Tenor der anderen Fraktionen im Bauausschuss.

Die größte Herausforderung für die Sanierung des Alten Postwegs wird derweil wohl die für die Förderung geforderte Straßenbreite von vier Metern.

Denn um diese zu schaffen, bräuchte es die Zustimmung der Unteren Naturschutzbehörde, die bisher auf große Abstände zu den Bäumen am Rand des Alten Postweges beharrt. „Da steht der Naturschutz der Förderung des Radverkehrs entgegen“, betonte Bauamtsleiterin Heike Uphoff. Einen Kompromiss zu finden, werde ein hartes Stück Arbeit.

Kulturhighlights im Kulturkaffee Rautenkranz

ISERNHAGEN (r/bs). Das Kulturkaffee Rautenkranz in Isernhagen FB, Hauptstraße 68, startet mit einem vielseitigen Programm ins neue Jahr.

Am Donnerstag, 8. Januar 2026, um 20 Uhr präsentiert der Kölner Kabarettist Thilo Seibel seinen politischen Jahresrückblick „Schon rum?“. Der seit zwölf Jahren im Kulturkaffee auftretende Künstler ist bekannt für seine brillanten Parodien und fiktiven Lanz-Runden. Mit scharfem Witz blickt er auf das Jahr 2025 zurück – von Washington über Moskau bis Berlin. Alle bekannten Politiker sind wieder dabei: Lauterbach, Lindner, Kretschmann und Söder. Der Münchner Merkur lobt ihn als „begnadenen Parodisten“. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 25 Euro, Abendkasse 30 Euro.

Peter Behnsen lädt am Sonntag, 11. Januar, zu literarischen Genüssen ein: um 10 Uhr wid-

met er sich Wilhelm Busch. Am Sonntag, 25. Januar 2026, ebenfalls um 10 Uhr, steht Friedrich Schiller im Mittelpunkt. Die Kosten für das Literaturfrühstück inklusive Lesung betragen 25 Euro, nur Lesung 20 Euro.

Am Freitag, 16. Januar 2026, um 20 Uhr gastiert das New Orleans Shakers Trio mit Thomas l'Etienne (Klarinette/Saxophon), Gregor Kilian (Piano) und Torsten Zwingenberger (Schlagzeug). Die drei Profimusiker bieten einen mitreißenden Mix aus New Orleans Jazz, Karibik-Klänge, brasilianischem Choro sowie Blues und Boogie Woogie. Eintritt beträgt im Vorverkauf 25 Euro, an der Abendkasse 30 Euro.

Reservierungen erbeten im Kulturkaffee Rautenkranz unter Tel. (05139) 9789050 oder 0172/4341092, E-Mail: info@rautenkranz-kultur.de.



Am 11. Januar und am 25. Januar 2026 gibt es literarische Genüsse mit Peter Behnsen im Kulturkaffee. Foto: Privat

Gesundheit

ANZEIGE

Was tun bei Hämorrhoiden?

Wenn es am Po brennt, juckt oder nässt, sind häufig Hämorrhoiden die Ursache. Lindaven sagt diesem Problem diskret und unkompliziert den Kampf an. Die rezeptfreien Arzneitropfen werden einfach mit Wasser eingenommen und wirken dort, wo Hämorrhoiden entstehen: im Körperinneren.



Was viele nicht wissen: Jeder hat Hämorrhoiden! Hämorrhoiden sind Gefäßpolster, die zusammen mit den Schließmuskeln den Darmausgang abdichten. Vergrößern sich die Hämorrhoiden dauerhaft, weil sich Blut in ihnen staut, sprechen Mediziner von Hämorrhoidalleiden. Ursache hierfür

kann zum Beispiel regelmäßiges, zu starkes Pressen beim Toilettengang sein. Sind die Hämorrhoiden vergrößert, reibt der Stuhl daran. Dies kann zu Entzündungen führen, die sich z. B. durch Brennen, Juckreiz und Nässen bemerkbar machen.

Hämorrhoiden anders bekämpfen

Die einzigartigen Arzneitropfen Lindaven bekämpfen Hämorrhoiden dort, wo sie entstehen: im Körperinneren. So kann z. B. der enthaltene Wirkstoff Hamamelis virginiana Entzündungen hemmen. Außerdem trägt er dazu bei, dass sich die Blutgefäße wieder zusammenziehen, wodurch die Vergrößerung der Hämorrhoiden zurückgehen kann. Zudem enthält Lindaven Sulfur, welches laut Arzneimittelbild erfolgreich bei heftigem Brennen und Jucken eingesetzt wird. Die Arzneitropfen werden einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen und haben keine bekannten Neben- oder Wechselwirkungen.

Der Vorteil: Dank der Tropfenform kann Lindaven ganz einfach in einem halben Glas Wasser eingenommen werden und ist somit praktisch und diskret in der Anwendung.

Für Ihre Apotheke:
Lindaven
(PZN 14264889)



www.lindaven.de

NEU

Ein Gefühl von

Kribbeln, Brennen, Spannung in den Beinen?

Immer mehr Anwender vertrauen auf ein neues Apotheken-Gel – entwickelt von Nervenspezialisten

Ein Netzwerk aus Milliarden Nervenzellen steuert unsere Sinneswahrnehmungen. In Beinen und Füßen zeigen sich Störungen oft zuerst – durch Kribbeln, Brennen oder Spannungsgefühle, oft begleitet von trockener Haut. Solche Symptome deuten auf eine Überlastung des Nervensystems hin. Eine Pflege, die kühlt, beruhigt und die Hautbarriere stärkt, ist hier entscheidend – wie das neue Restaxil Gel aus der Apotheke.

Gezielte Kühlung durch physiologisch wirksames Menthol-Derivat

Bei brennenden oder überhitzten Füßen ist ein kontrollierter Kühleffekt oft die erste Hilfe. Die im Restaxil Gel enthaltene Formulierung **Koko ML Plus** stimuliert Kälterezeptoren der Haut und erzeugt ein anhaltendes Frischeempfinden – besonders bei Missempfindungen oder schwerem Gefühl in den Beinen eine Wohltat.

Unterstützung der Mikrozirkulation durch Pflanzenkraft

Eingeschränkte Durchblutung und venöse Stauungen fördern Spannungsgefühle und Schwellungen. Vor allem bei überlasteten Beinen, etwa beim diabetischen Fuß, kann das den Alltag beeinträchtigen. Der pflanzliche Komplex **Legactif** aus Goldrute, Mäusedorn und Zitronenunterstützt die Durchblutung, verringert Ödeme und regt die Mikrozirkulation an. Ergänzend dazu enthält das Restaxil Gel

Johanniskraut, das als Helfer bei nervenbedingten Beschwerden gilt. Der Extrakt entfaltet seine beruhigenden, regenerierenden Eigenschaften genau dort, wo die Haut besonders gestresst ist.

Restaxil Gel – gezielte Pflege mit wissenschaftlichem Anspruch

Die Kombination aus biotechnologisch entwickelten Feuchtigkeitsspendern, physiologisch aktiven Pflanzenextrakten und neuartigem Menthol-Derivat macht Restaxil Gel zu einer dermatologisch geprüften Pflege-Innovation. Das Gel zieht schnell ein und fettet nicht. Es ist ganz neu und in Ihrer Apotheke oder online erhältlich.

Für Ihre Apotheke:
Restaxil Gel
(PZN 19649387)

www.restaxil.de



Restaxil

Abbildung Betroffenen nachempfunden
LINDAVEN. Wirkstoffe: Aesculus hippocastanum Dil. D3, Collinsonia canadensis Dil. D3, Hamamelis virginiana Dil. D2, Lycopodium clavatum Dil. D5, Sulfur Dil. D5. Homöopathisches Arzneimittel bei Hämorrhoiden. • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing • Die Einnahme von Arzneimitteln über längere Zeit oder in Kombination sollte nach ärztlichem Rat erfolgen.

Restaxil Gel ist ein Kosmetikum • Abbildung Betroffenen nachempfunden